



Sie gaben alles vor großer Kulisse: Beim Schülerstaffellauf im Vorfeld des Citylaufs in Bad Berleburg demonstrierten die jungen Sportler gestern in der Innenstadt ihr ganzes Können – darunter auch das Team der Burgefelschule. Foto: fst

Dicke Knete für die Schulkasse

BAD BERLEBURG Grundschule Erndtebrück und Realschule Bad Berleburg siegten erneut

*Citylauf Bad Berleburg:
Große Zuschauerzahl
und beste Stimmung
bei den Schulstaffeln.*

fst ■ Insgesamt 570 Teilnehmer zählten die Organisatoren des 16. Bad Berleburger City-Laufs (siehe Extrabericht auf Seite 20). Auf einen Wettbewerb fiebern die Zuschauer Jahr für Jahr ganz besonders hin: Wenn beim Citylauf Bad Berleburg die Schnellste Schule Wittgensteins ermittelt wird, ist die Stimmung am Streckenrand riesig. In diesem Jahr nahmen insgesamt 108 Schüler teil.

Starten können alle Grundschulen und weiterführenden Schulen der Sekundarstufe I aus dem Altkreis Wittgenstein. Eine Mannschaft besteht aus jeweils acht Teilnehmern (vier Schülerinnen und vier Schüler) sowie einem Lehrer als Team-Captain. Was die Schulen neben dem sportlichen Aspekt ebenfalls reizt, sind die vergleichsweise hohen Preisgelder – die sind hier nämlich noch höher angesetzt, als für die Sieger im abschließenden Hauptlauf über zehn Kilometer. So gibt es bei den Grundschulern immerhin 300 Euro und bei den weiterführenden Schulen sogar 425 Euro für die Schulkasse zu

ergattern. Gespannt standen auch diesmal Mitschüler, Lehrer, Eltern, Geschwister und Großeltern am Streckenrand und feuerten die Schulteams lautstark an. Besonders laut war es am Wendepunkt auf der Bärenbrücke. Bei bestem Wetter, Sonnenschein und Temperaturen um die 20 Grad war die Stimmung entlang der Strecke prächtig.

Eine Neuauflage des Vorjahres gab es nicht nur bei der Witterung – auch die Titelverteidiger setzten sich erneut durch. Beim Staffelwettbewerb der Grundschulen, der erst seit 2012 angeboten wird, waren in diesem Jahr elf Teams über 8 x 400 Meter am Start. Meist liegt es an den Lehrern sowie der Schulleitung, um die jungen Schüler richtig für diesen Wettbewerb zu begeistern und damit frühzeitig an den Laufsport oder die Leichtathletik heranzuführen.

Einen richtig guten Job scheinen da die Pädagogen der Grundschule Erndtebrück zu machen, denn wenn es um den Sieg bei den Schülern der Klassen 1 bis 4 geht, dann hat Erndtebrück die Nase vorn. Nach 2012 (13:36 Minuten), 2013 (13:39), 2014 (13:37), und 2015 (13:12) gewann auch in diesem Jahr die Grundschule Erndtebrück 1. und holte sich damit erneut den Titel „Schnellste Grundschule Wittgensteins) – und das auch noch mit einem neuen Rekord von 12:43 Minuten.

Platz 2 belegten die Schüler der Grundschule Aue-Wingeshausen in exakt 13:00 Minuten, „Bronze“ holte sich die Grundschule Erndtebrück 2. in der Zeit von 13:20 Minuten.

Bei den weiterführenden Schulen mussten 8 x 1000 Meter (Wendepunkt in Höhe Graf-Casimir-Straße) gelaufen werden. In dem Staffelwettbewerb, der seit dem Jahr 2009 im Programm ist, ist die Realschule Bad Berleburg seit Jahren das Maß der Dinge. Nach 2009 (26:55 Minuten), 2011 (26:50), 2012 (25:47), 2014 (25:37) und 2015 (25:30) hatten auch diesmal – also zum sechsten Mal insgesamt – die Realschüler die Nase vorn.

Wie schon im Vorjahr stürmte nach guter Vorleistung von Joelle Seim, Luca Hörster, Martha Hedrich, Jonas Dohle, Denise Homrighausen, Niklas Dohle und Eva Schmidt der Schlussläufer der 16-jährige Michael Prib, als Sieger ins Ziel auf dem Marktplatz. Mit der Zeit von 25:48 Minuten waren die acht Schülerinnen und Schüler nur unwesentlich langsamer als im Vorjahr. Damit sicherte sich die Realschule auch die Siebprämie von 200 Euro für die Schulkasse. Auf Platz 2 folgte das Städtische Gymnasium Bad Laasphe mit 20 Sekunden Rückstand. Den 3. Platz belegte das Johannes-Althusius-Gymnasium Bad Berleburg mit Schlussläufer Max Henning.